



Für ein soziales
und leistungsstarkes
Potsdam-Mittelmark

**Wahlprogramm der SPD
Potsdam-Mittelmark**

Potsdam-Mittelmark: Landkreis mit Vision

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark ist seit 15 Jahren deutlich durch die Politik der SPD geprägt.

Die Stärken von PM sind:

- Kommunen mit außergewöhnlicher demografischer Entwicklung entgegen dem bundesdeutschen Trend
- hohe Dynamik der wirtschaftlichen Entwicklung durch innovative Unternehmen und qualifizierte Arbeitnehmer
- hohes Bildungsniveau
- Niedrige Arbeitslosenquote im Vergleich zu vielen ostdeutschen LK
- einzigartige Naturräume
- gute Infrastruktur
- räumliche Nähe zu den kreisfreien Städten und der Landeshauptstadt

Wir sehen unsere Aufgabe auch weiterhin in der Stärkung unserer Stärken.

Wir müssen ÖPNV, Bildung und Gesundheit fördern und unter öffentlicher Kontrolle behalten.

Wir stehen für den Austausch zwischen Ballungsraum (Speckgürtel) und ländlichen Raum mit dem Ziel eines harmonischen Zusammenspiels zwischen Arbeit, Leben und Ressourcenschutz in Potsdam-Mittelmark.

1 Gute Arbeit und Soziale Gerechtigkeit

Soziale Gerechtigkeit bedeutet für uns als Sozialdemokraten vor allem die Erhaltung und Schaffung von zukunftssicheren Arbeitsplätzen, um allen Bürgern ein ökonomisch unabhängiges und selbst bestimmtes Leben zu ermöglichen.

Gute Arbeit heißt, Arbeit die sinnvoll und nützlich ist, unter humanen Bedingungen und mit einem fairen existenzsichernden Einkommen. Der Kreis Potsdam-Mittelmark und seine Gemeinden können einiges tun, um dies zu fördern.

Wir Sozialdemokraten in Potsdam-Mittelmark setzen uns eine für:

eine Auftragsvergabe der Kommunen die auf Tarifbindung, angemessene Entlohnung und Arbeitsbedingungen achtet sowie die Kontrolle der Auftragnehmer hinsichtlich der Einhaltung von Vorschriften und Gesetzen sicherstellt

eine Auftragsvergabe der Kommunen, die auf die langfristige Qualität vor Billiganbietern setzt. Qualifizierte Arbeit und Materialien halten länger vor und sind auf die Lebenszeit eines Produktes günstiger. Dies stärkt in der Regel die regionalen qualifizierten Unternehmen

Schaffung bezahlter existenzsichernder Arbeit statt 1 € Jobs für Langzeitarbeitslose die Stärkung des regionalen Mittelstandes und des Handwerks

eine Qualitäts- und Qualifikationsoffensive der regionalen Arbeit, die das Erlernen von neuen Materialien, neuen Technologien und neuen Systemen fördert. Die Bereitschaft und die Möglichkeiten hierfür gilt es in dem Handwerk und dem regionalen Mittelstand zu fördern

für die soziale Verantwortung des Kreise und der Gemeinden als Arbeitgeber, in dem insbesondere auf gesunde Arbeitsbedingungen, Förderung älter Beschäftigter, eine

nachhaltige Personalentwicklung durch z.B. Frauenförderung, Nachwuchsförderung und beruflicher Weiterbildung und der Sicherung von Arbeitsplätzen wert gelegt wird.
 die Schaffung von ausreichend qualifizierten Ausbildungsplätzen in der Region
 die Unterstützung von bürgerschaftlichem Engagement
 die Integration von Zuwanderern
 Gezielte soziale Leistungen zur Vermeidung von Kinderarmut
 einen flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohn
 den Erhalt der Aufgaben öffentlicher Grundversorgung in Eigenregie

2 Potsdam-Mittelmark: Sozial gerecht

Wir Sozialdemokraten in Potsdam-Mittelmark setzen uns ein für:

- das Projekt " Zukunft, Bildung und Betreuung" weiterhin beibehalten wird!
- Projekte die die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit im ländlichen Raum erleichtern
- weiterer Aufbau von Tagesschulen
- Besondere Förderung von Trägerstrukturen mit sozialorientierten Angeboten
- Regelmäßige Überprüfung des Angebotsbedarfs und der Qualitätsstandards für soziale Dienstleistung im ambulanten und stationären Bereich z.B. für hilfsbedürftige Menschen
- Unterstützung und Förderung von generationsübergreifenden Projekten mit dem Ziel, gesellschaftliche Verantwortung zu verdeutlichen und Aktivitäten zu vernetzen
- Maßnahmen gegen Gewalt, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit

3 Wirtschaftlich starkes PM

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark hat sich in den letzten Jahren gut entwickelt. In keinem Landkreis in Brandenburg ist die Arbeitslosigkeit niedriger als bei uns.

Das Abfallwirtschaftssystem des Landkreises funktioniert inzwischen sehr gut, und die Gebühren konnten in den vergangenen Jahren entgegen dem Trend stabil gehalten werden.

Wir Sozialdemokraten in Potsdam-Mittelmark setzen uns ein für:

weiterer Ausbau und Erhalt der bisher geschaffenen touristischen Infrastruktur im Landkreis wie der Therme in Belzig und des internationalen Fernradweges R1 aber auch durch die Sanierung der historischen Altstädte und Burgen im Landkreis und den Aufbau der Naturparks
Erhalt und Ausbau der im Landkreis existierenden funktionierenden Verkehrsinfrastruktur
Erhalt und Ausbau des umfassenden Busliniennetzes und guten Services unserer Verkehrsunternehmen des Kreises.
Die Bahnlinien RE1, RE7, MR33 und RB22 im Landkreis gilt es weiter zu entwickeln!
Wir sprechen uns gegen die Privatisierung der gut wirtschaftenden kreiseigenen Betriebe aus!

3.1 Innovation

Wir können uns auf unseren Erfolgen nicht ausruhen. Hauptziel bleibt es, Rahmenbedingungen zu schaffen, dass neue existenzsichernde Arbeitsplätze entstehen. Wir werden auch in Zukunft die Ansiedlung von mittel-ständischen Unternehmen im Landkreis fördern und die vorhandenen Unternehmen unterstützen. Dabei setzen wir einen Schwerpunkt auf junge, innovative Unternehmen und den Ausbau des Tourismus aber auch auf das Handwerk und die Landwirtschaft. Besonders mit den Städten Potsdam und Brandenburg ist in den Bereichen Tourismus, Wirtschaftsförderung, Verkehr, Abfallwirtschaft sowie Verwaltungsmodernisierung und gemeinsame Außendarstellung die Zusammenarbeit über die Kreisgrenzen hinaus zu verbessern. Gemeinsam werden wir besser gegenüber der Stadt Berlin aber auch bundes- und europaweit wahrgenommen. Nur so können wir unser hervorragendes Entwicklungspotenzial optimal nutzen.

Die Sozialdemokraten in Potsdam-Mittelmark setzen sich dafür ein, dass Unternehmer, die im Landkreis neue existenzsichernde und zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen wollen, auf gute Rahmenbedingungen stoßen. Aus diesem Grund wird die Verwaltungsmodernisierung konsequent vorangetrieben.

Wir Sozialdemokraten in Potsdam-Mittelmark setzen uns ein für:

**die Förderung von Existenzgründungen,
die Schaffung und Förderung regionaler Wertschöpfungsketten
die Weiterentwicklung des Tourismus als Chance für den ländlichen Raum,
eine zukunftsfähige Landwirtschaft in einer lebendigen Kulturlandschaft**

3.2 Mobilität

Eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur ist eine Voraussetzung für gut wirtschaftliche Entwicklung. Wir wollen den verstärkten Schutz von Minderheiten und schwachen Gruppen im Verkehrsgeschehen, die Einbeziehung der Mobilitätsbedürfnisse der nicht motorisierten Bürger und eine Diskussion zum integrierten Verkehrsentwicklungskonzept. Wir setzen auf eine intelligente Kombinationen von straßen- und schienengebundenem öffentlichen Personennahverkehr und innovative neue Transportmöglichkeiten.

Wir Sozialdemokraten in Potsdam-Mittelmark setzen uns ein für:

**den Erhalt des Personennahverkehrs als öffentliche Aufgabe, mit uns kein Abkoppeln
des ländlichen Raumes!
die Entwicklung von umweltfreundlichen Transportmöglichkeiten**

3.3 Ressourcenschutz

Aktive Umweltpolitik bedeutet eine Chance zur Schaffung von zukunftssicheren Arbeitsplätzen. Das gilt sowohl für die Landwirtschaft, z. B. in den Bereichen der Landschaftspflege und des Naturschutzes und bei der Verwertung Biomasse, als auch für Unternehmen, die in den Bereichen Abfallwirtschaft, Wasserwirtschaft und Energietechnik tätig sind. Es ist Ziel der SPD-Umweltpolitik, im Kreis innovative Umwelttechnikunternehmen anzusiedeln.

Potsdam-Mittelmark ist mit seinen Agenda-21-Projekten führend im Land Brandenburg, wenn es um eine nachhaltige Entwicklung geht. Inzwischen gibt es in vielen Gemeinden des Landkreises Agenda-21-Gruppen, die beachtliche Beiträge zur Gemeindeentwicklung geleistet haben. Auch auf Kreisebene sind Erfolge erkennbar. Es ist gelungen, die wunderbare Landschaft im Landkreis weitgehend vor Zerstörung zu bewahren, und mit der neu gegründeten "Flächenagentur Kulturlandschaft Mittlere Havel" hat der Landkreis einen innovativen bundesweit beachteten neuen Weg im Naturschutz beschritten. Der Kreis ist bei seinen eigenen Bauvorhaben Vorbild für nachhaltiges Bauen.

Wir Sozialdemokraten in Potsdam-Mittelmark setzen uns ein für:

- eine moderne und preiswerte Abfallwirtschaft**
- eine umweltschonende und preiswerte Energienutzung**
- nachhaltiges Bauen bei kreiseigenen Gebäuden**
- eine innovative Naturschutzpolitik**
- die Fortschreibung der Lokalen Agenda 21**

4 Demografischer Wandel als Chance

Der demografische Wandel verändert den Landkreis Potsdam-Mittelmark. Die Bürger leben länger und bleiben länger gesund. Zukünftig wird es in Potsdam-Mittelmark mehr ältere als jüngere Bürger geben. Der Einwohnerverlust in den ländlichen Regionen und das Wachstum der metropolennahen Kommunen sind wie in anderen Landkreisen als deutliches Merkmal wahrzunehmen.

Wir Sozialdemokraten engagieren uns seit Jahren erfolgreich für den fairen Ausgleich der metropolennahen und der ländlichen Regionen des Landkreises. Im Vergleich der Landkreise stehen wir an der Spitze. Wir treten entschieden für das Miteinander der Generationen, für einen Landkreis mit guten Kindertagesstätten, modernen Schulen, für die Stärkung der Familie und für eine seniorengerechte Region ein.

4.1 Schwerpunkt Familie

Wir Sozialdemokraten in Potsdam-Mittelmark setzen uns ein für:

- Einhaltung der erarbeiteten Qualitätsstandards im Bereich der Kindertagesstätten**
- Förderung von Eltern-Kind-Zentren, Mehrgenerationenhäuser, familienentlastenden Diensten und familienfreundlichen Unternehmen**
- Schaffung alternativer Wohnprojekte, die die Unterstützung von jung und alt ermöglichen**

4.2 Schule und Bildung

Seit 1998 haben Sozialdemokraten kontinuierlich dafür gesorgt, dass Zukunftsinvestitionen in Bildung und Ausbildung um mehr als 20 Prozent erhöht werden konnten. Die moderne Wissens- und Informationsgesellschaft erfordert das lebenslange Lernen der Bürger. Alle Schulen unseres Kreises wurden mit modernen Medien ausgerüstet. Die Förderschulen in Belzig und Werder hat der Kreis mit erheblichen finanziellen Mitteln komplett saniert bzw. neu gebaut. Wir haben mit dem Beschluss des Kreistages zum Aufbau von Tagesschulen für die betroffenen Eltern und Schüler ein über das gesetzlich vorgeschriebene Maß hinausgehendes Angebot geschaffen.

Die SPD unterstützt in den Gemeinden und Städten, sowie im Kreis Potsdam-Mittelmark alle Bemühungen, für schülergerechte Schulen gute Bedingungen zu erhalten, aber auch zu verbessern, um eine möglichst wohnortnahe Beschulung zu ermöglichen. Ein Weg hierzu ist die Kooperation von Schulen.

Für die nächsten Jahre wird die berufliche Erstausbildung der Jugendlichen eine besondere Bedeutung haben. Die SPD wird sich in ihrer weiteren Arbeit besonders dieser Aufgabe stellen und alle ihre Einflussmöglichkeiten dahin ausrichten, dass die Jugendlichen eine zukunftsorientierte Ausbildung erhalten.

Wir Sozialdemokraten in Potsdam-Mittelmark setzen uns ein für:

Projektunterstützung für Ganztagsmodelle der Schulen
Förderung des Übergangs in den Grundschulbereich
Entwicklung von Hilfen und Leitbildern zum Umgang mit Konflikten
Förderung der Initiative Schule – Wirtschaft
Unterstützung der Projektarbeit in allen Bereichen der Bildung vom frühkindlichen Bereich (Kita) über Schule bis zur Berufsausbildung bzw. bei Abiturienten
Förderung der Zusammenarbeit mit Hoch- und Fachschulen
das die Kreisvolkshochschule sich dem Thema „lebenslanges Lernen „ stärker öffnet
und unserer Bevölkerung entsprechende Kursangebote unterbereitet
Erhalt der hohen Qualität der Arbeit der Kreismusikschule

4.3 Die Jüngeren und die Älteren

Die Sozialdemokraten stehen für das solidarische und sozial gerechte Zusammenleben von Jung und Alt, von Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen, Familien und Senioren in unserem Landkreis. Im Kreistag haben wir in den zurückliegenden Jahren die Verantwortung für die Generationen wahrgenommen. Dies werden wir weiterhin tun.

Wir Sozialdemokraten in Potsdam-Mittelmark setzen uns ein für:

die Stärkung der ehrenamtlichen Arbeit in Schulen, Jugendeinrichtungen, Vereinen und im Seniorenbereich
Stärkung der Jugendförderung im Bereich kommunaler Träger
Entwicklung eines Netzwerkes der Freiwilligenarbeit mit der Moderatorenrolle des Landkreises
Bildung und Unterstützung von Seniorenbeiräten in den Kommunen des Landkreises
Förderung und Prüfung aller planerischen Maßnahmen und Projekte des Landkreises hinsichtlich barrierefreier Prinzipien und im Sinne von „Universal Design“

4.4 Gesundheit und Verbraucherschutz

Gesundheit und Verbraucherschutz sind eng verbunden mit einer nachhaltigen Bodennutzung und Kreisentwicklung. Gesundes Wasser, gesunder Boden, gesunde Luft, gesunde Pflanzen und gesunde Tiere sind wichtige Voraussetzungen für die Gesundheit des Menschen. Die Lebensmittelproduktion soll gesund und transparent erfolgen. Im Rahmen der Agenda 21 und des Aktionsprogramms der Bundesregierung "Umwelt und Gesundheit" erhält "Gesundheit" eine neue Dimension, die sich auch in

der Schaffung eines Amtes für Landwirtschaft und Verbraucherschutz in der Kreisverwaltung widerspiegelt.

Wir Sozialdemokraten in Potsdam-Mittelmark setzen uns ein für:

- die Sicherung der medizinischen Grundversorgung im gesamten Landkreis Potsdam-Mittelmark**
- eine aktive Präventionsarbeit im Gesundheitswesen**
- Aufbau von Pflegestützpunkten als Beratungs- und Informationsquelle in den größeren Gemeinden, damit ältere Menschen so lang wie möglich in ihrer häuslichen Umgebung bleiben können**
- Integration von Menschen mit Behinderungen**
- Unterstützung bei der Errichtung von Netzwerken zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am öffentlichen Leben**
- die Durchführung einer Gesundheitsverträglichkeitsprüfung bei Projekten des Landkreises**
- bessere Information der Bürgerinnen und Bürger über Verbraucherschutz**

4.5 Jugend und Sport

Die Kinder und Jugendlichen sind unsere Zukunft. Insbesondere sozial benachteiligte aber auch Kinder und Jugendliche mit körperlichen und geistigen Behinderungen sollen integriert und nicht isoliert werden. Neben der Sicherung der Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten ist deshalb auch das Netzwerk sinnvoller Freizeitgestaltungsangebote im Landkreis weiter auszubauen. Wir wollen kinderfreundliche Strukturen in unserem Landkreis. Die Verbesserung der Lebensqualität für unsere Kinder und Jugendlichen ist die beste Prävention. Der Kommunale Jugendförderplan muss kontinuierlich fortgeschrieben und qualifiziert werden und die Zusammenarbeit von Landkreis und Gemeinden muss verbessert werden, um die bedarfsgerechte Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit vor Ort zu gewährleisten.

Wir Sozialdemokraten in Potsdam-Mittelmark setzen uns ein für:

- die Sicherung und den Ausbau der Angebote für Jugendliche in gemeinnützigen Vereinen und in Schulen**
- die Umsetzung der im Landkreis definierten Leistungsstandards für die Kinder – und Jugendbetreuung**
- die Förderung des Interesses der Jugend für Politik und die Unterstützung der Interessenvertretungen von Kindern und Jugendlichen**
- Verstärkte Prävention gegen Drogenkonsum**
- den verstärkten Einsatz von Streetworkern in Schwerpunktgemeinden**
- den bedarfsgerechten Einsatz von Schulsozialarbeitern im Landkreis**

5 Bürgernahes Potsdam-Mittelmark

Wir Sozialdemokraten in Potsdam-Mittelmark setzen uns ein für:

- Gezielte Projektförderung (z. B. Schwerpunkt Jugendkultur oder für Senioren)**
- Unterstützung und Entwicklung von Kooperationen mit der Wirtschaft**
- Schaffung und Führung von Netzwerken für Know-how Transfer**
- Bürgerbus im ländlichen Raum**

Bildung von Praxisgemeinschaften und Polikliniken Gleichstellung von Frau und Mann

5.1 Integrierte Verwaltung - neue Technologien unterstützen

Ziel der SPD-Politik im Landkreis ist es, die Kreisverwaltung sozial verträglich in ein modernes, wirtschaftlich arbeitendes Dienstleistungszentrum für unsere Kommunen und damit für unsere Bürger weiterzuentwickeln.

Hauptzielrichtung der Verwaltungsmodernisierung ist mehr Bürgernähe. Die Verwaltungsreform soll aber auch zu mehr Effektivität in der Kreisverwaltung führen. Deshalb setzen wir uns für die schnelle Einführung betriebswirtschaftlicher Steuerungselemente und die Straffung der Entscheidungsprozesse ein.

Wir Sozialdemokraten in Potsdam-Mittelmark setzen uns ein für:

**mehr Bürgernähe durch bessere Vernetzung von Kreisverwaltung mit
Gemeindeverwaltungen
die konsequente Anwendung betriebswirtschaftlicher Steuerungselemente im
Landratsamt
die Straffung der Entscheidungsprozesse
die Nutzung moderner Medien
Schnelle Entscheidungen Vorort z. B. bei der Verkehrsführung in den Gemeinden
Verlagerung von Verwaltungsvorgängen des Landratsamtes vor Ort in die Rathäuser der
Städte und Gemeinden**

5.2 Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung

Der Landkreis hat die Aufgabe einer Ausgleichsfunktion mit dem Ziel gleichwertige Lebensverhältnisse für alle Bürger Potsdam-Mittelmarks zu garantieren. Die Kreisverwaltung soll sich so in ihrem Verwaltungshandeln aufstellen, dass sie die kreislichen Kernaufgaben wahrnimmt, dabei den Kommunen entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit zunehmend Aufgaben überträgt. Getreu dem Grundsatz: "So viel Verwaltung wie nötig, so wenig Verwaltung wie möglich."

Wir Sozialdemokraten in Potsdam-Mittelmark setzen uns ein für:

**keine Haushaltskonsolidierung zu Lasten der kreisangehörigen Städte und Gemeinden
(moderate Kreisumlage)
Verwaltungsvereinfachung
Weiterführung des Bürokratieabbaus**

Potsdam-Mittelmark ist gut! Aber nichts ist so gut, dass es nicht besser werden könnte. Daran werden wir arbeiten.